

Montageanleitung Blendrahmenzarge Links/Rechts

Lieferumfang:

Blendrahmenzargen werden in einem Karton angeliefert.

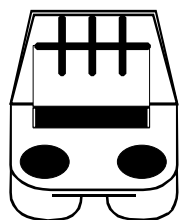
Der Karton enthält:

- 2 Aufrechtteile
- 1 Querteil bei Türbreiten 73,5 cm und 86,0 cm (bzw. jeweils 1 Querteil für Türbreite 61,0 cm sowie 1 Querteil für Türbreite 98,5 cm bei Türbreiten 61,0 cm und 98,5 cm)
- 2 Bandunterteile mit Klemmnuss
- 1 Bohrschablone
- 1 Schließblech
- 1 geschlossenes Schließblech
- Montagematerial und Montageanleitung

Festlegen der Drehrichtung:

An den Aufrechtteilen ist das Schließblech bereits für beide Richtungen ausgefräst. Entsprechend der gewünschten Drehrichtung wird das Schließblech in einem Aufrechtteil, das geschlossene Schließblech inkl. Kunststoffunterteil in dem anderen Aufrechtteil montiert.

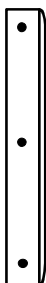
Mit der beiliegenden Bohrschablone werden die notwendigen Bohrungen für die Bandunterteile eingebracht. Die Schablone am Aufrechtteil anlegen und an der Klemmnussfräsung fixieren. Mit einem \varnothing 7,5 mm Bohrer die Bohrungen ca. 42 mm tief einbringen.



Bohrschablone



Schließblech



geschl. Schließblech

Tipp:

Um ein Verrutschen der Bohrschablone zu verhindern, kann diese zusätzlich mit einer Zwinne fixiert werden.

Zusammenbau:

- Legen Sie eine Kartonunterlage auf den Boden, damit Sie die Blendrahmenteile auslegen können, ohne die Oberfläche zu zerkratzen.
- Legen Sie die Aufrechtteile mit der Falzseite nach oben, dazwischen das Querteil.
- Geben Sie in die Lamello Verbindungsfräsung des Querteils Leim (nicht im Lieferumfang) an und setzen Sie in diese Fräsungen die mitgelieferten Lamellos mittig ein (Einschlagen mit Hammer).
- Nun geben Sie in die Lamello Verbindungsfräsung der Aufrechtteile und an die Gehrungsschnittfläche Leim an, fügen das Querteil und die Aufrechtteile passgenau zusammen und verschrauben die Ecken mit den beigegeführten Spax-Schrauben 5 x 90 mm.
- Aus der Fuge austretender Leim kann mit einem feuchten Tuch abgewischt werden.

Einbau:

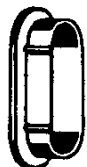
1. Kontrollieren Sie die Maueröffnung und den Fußboden im Bereich der Türöffnung auf Maß und Lot. Bei Schräglagen des Bodens muss die entsprechende Seite der Zarge und evtl. das Türblatt dieser angepasst werden.
2. Bohren Sie in die aufrechten Zargenteile je Seite 3 Befestigungslöcher nach den örtlichen Gegebenheiten (Fugen etc.), und zwar etwa in Höhe der Bänder und des Schließbleches. Falls Sie die mitgelieferten Abdeckkappen verwenden wollen, nehmen Sie einen 10 mm Bohrer zum Vorbohren, ca. 12 mm tief, und einen 5-6 mm Bohrer zum Durchbohren.
3. Stellen Sie den Blendrahmen vor die Maueröffnung links und rechts gleichmäßig ins Licht. Setzen Sie die Bandseite ins Lot. Wenn nötig im Schraubenbereich hinterfütern. Spannen Sie den Rahmen mit Klemm- oder Schraubzwingen fest. Überprüfen Sie nochmals den waagerechten Sitz des Querteils. Dübeln Sie nun die Bandseite fest und entfernen Sie die Spannvorrichtung.

Stand:	24.05.2016	
Revision	2	
Datei	MA-1006	Seite 1 von 2

Vor Arbeitsbeginn bitte unbedingt lesen!

Montageanleitung Blendrahmenzarge Links/Rechts

4. Zur Bandunterteilmontage führen Sie die Klemmnuss V 3605 in die dafür vorgesehene Fräsung im Falz das Bandteiles, mit der Inbusschraube zur Öffnung. Stecken Sie nun das Bandunterteil in die Bandbohrungen, so dass zwischen Blendrahmen und Band ca. 3 - 4 mm Luft bleiben. Ziehen Sie die Inbusschraube der Klemmnuss fest. (Zum Verstellen bzw. Nachstellen der Tür im Bandbereich ist diese Schraube zu lösen, das Band entsprechend einzustellen und die Schraube wieder festzuziehen.)



Abdeckkappe für V 3605



V 3605

5. Nun hängen Sie das Türblatt ein und richten die Schließblechseite nach dem Türblatt aus und befestigen diese genau wie die Bandseite. Verschließen Sie die Befestigungslöcher und die Fräsungen im Falz mit den mitgelieferten Abdeckkappen.
6. Um den Blendrahmen gegen aufsteigende Feuchtigkeit zu schützen, sollten Sie die auf dem Boden stehenden Teile mit Silikon versiegeln.

ⓘ Hinweis:

Befestigungsmaterial gehört nicht zum Lieferumfang und muss bauseits gestellt werden.

Stand:	24.05.2016	
Revision	2	
Datei	MA-1006	Seite 2 von 2

Vor Arbeitsbeginn bitte unbedingt lesen!